

# **Offenlegungsbericht**

## **i. S. d. Instituts-Vergütungsverordnung**

Version 2.1 vom 24.02.2011  
KompetenzTeam 8 Aufsichtsrecht

### **Beschreibung des Geschäftsmodells**

Wir sind eine regional tätige Kreditgenossenschaft mit einer Bilanzsumme per 31.12.2010 in Höhe von 94 Mio. Euro.

Im Rahmen des Kundengeschäftes wird insbesondere das Kredit- und Einlagengeschäft sowie das Wertpapierdienstleistungsgeschäft betrieben. Das Vermittlungsgeschäft erfolgt überwiegend mit unseren Partnern der genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken/Raiffeisenbanken. Die Eigenanlagen konzentrieren sich auf die Liquiditätsanlage. Handelsbuchgeschäfte werden nicht getätigt. Das Investmentbanking wird nicht getätigt.

Unsere Geschäftstätigkeit beschränkt sich weitgehend auf die Kunden in unserem regional abgegrenzten Geschäftsgebiet. Dementsprechend werden grenzüberschreitende Geschäfte mit Kunden aus dem benachbarten Ausland nur im überschaubaren Umfang betrieben. Im Eigengeschäft werden nur im banküblichen Umfang Wertpapiere von Emittenten mit Sitz im Ausland von uns gehalten.

### **Angaben zur Einhaltung der Anforderungen der Instituts-Vergütungsverordnung**

Die Vergütung der Mitarbeiter / Mitarbeiterinnen basiert auf dem Vergütungstarifvertrag für die Volksbanken und Raiffeisenbanken sowie die genossenschaftlichen Zentralbanken.

Darüber hinaus gibt es übertarifliche variable Sonderzahlungen, deren maßgebliche Vergütungsparameter an der Entwicklung der Gesamtbank festmachen.

Unser Vergütungssystem setzt keine Anreize zur Eingehung von unverhältnismäßigen Risiken. Aufgrund unseres risikoarmen Geschäftsmodells tragen nur wenige Mitarbeiter Risikoverantwortung.

Im Bereich der Kontrolleinheiten wird ganz überwiegend fix vergütet. In erfolgreichen Geschäftsjahren gibt es - wie für alle Mitarbeiter - eine freiwillige Sonderzahlung, die am Gesamtbankergebnis festmacht und maximal ein (1/2) Monatsgehalt betragen kann.